

Presseinformation

Leuchtturmprojekt: „Erhaltung von Reetdächern auf landwirtschaftlichen Gebäuden“

-Projektdokumentation-

Stand: August 2012

in Kooperation mit der AktivRegion Steinburg

Landesregierung
Schleswig-Holstein



Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz

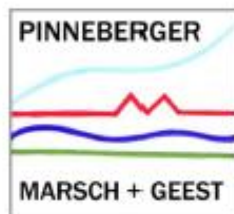


Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

gefördert auf Initiative des
Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume,
durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER),
die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“
und das Land Schleswig-Holstein.

Erhaltung der Reetdächer auf landwirtschaftlichen Gebäuden

Steinburg
gemeinsam handeln



ZUKUNFTSprogramm
Ländlicher Raum
Investition in Ihre Zukunft

Inhalt

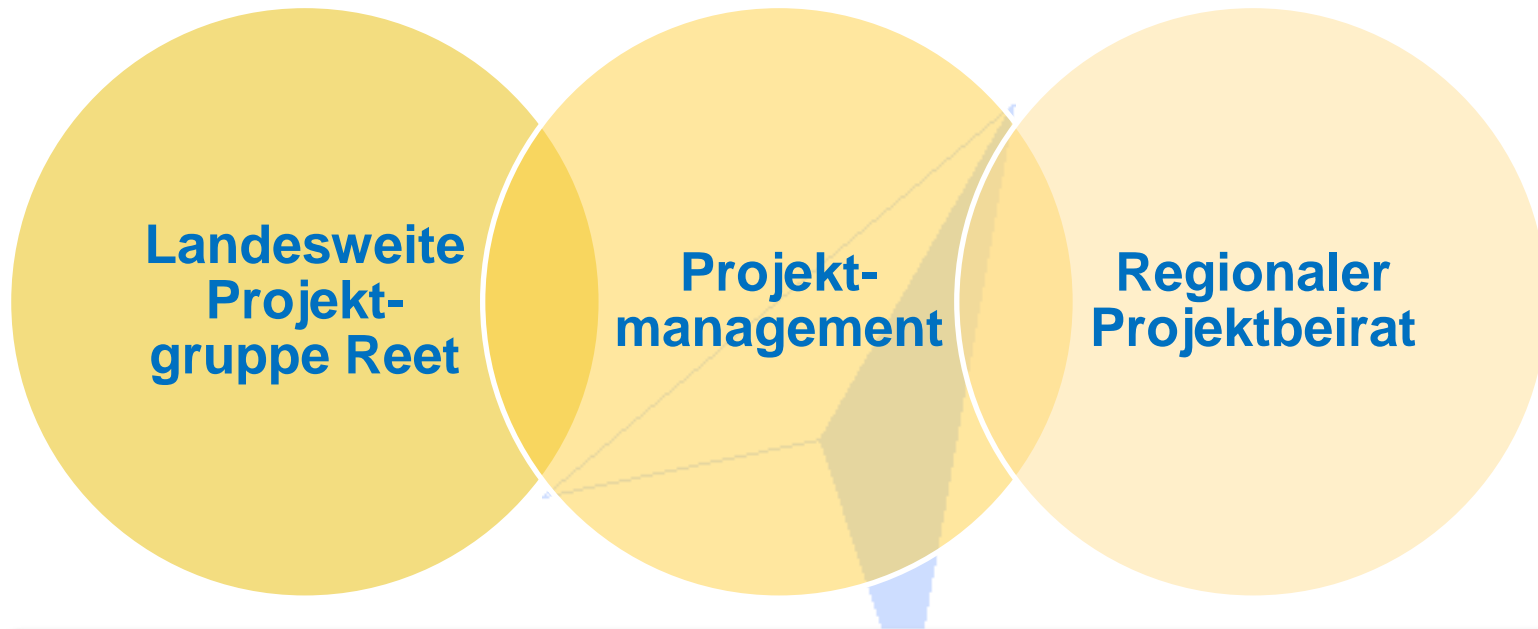
- 1) Die Ziele im Überblick
- 2) Projektstruktur
- 3) Rückblick
- 4) Kooperation mit der Uni Kiel
- 5) „Reetdach-Statistik“
- 6) Impressionen – Ausgewählte Beispiele



1) Die Ziele im Überblick

1. die mit Reet eingedeckten Gebäude, überwiegend niederdeutsche Fachhallenhäuser, als landschaftsprägende Elemente und als historisches, ländliches Kulturerbe des ländlichen Raumes in Schleswig Holstein zu erhalten,
2. eine flächensparende und ressourcenschonende bauliche Entwicklung im Bestand zu fördern,
3. über ein begleitende Projektgruppe ein praxisorientiertes Qualitätsmanagement für Reetdacheindeckungen aufzubauen und die Anwendung zu begleiten,
4. Arbeitsplätze im ländlichen Baugewerbe durch die mit dem Projekt ausgelösten Investitionen zu sichern und neu zu schaffen.

2) Projektstruktur



Private Antragsteller

Fördervolumen: 600.000 €

Förderquoten: Kulturdenkmale: 22,5 %

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude / gewerblich genutzte Gebäude: 22,5 %

Sonstige ehemals landwirtschaftlich genutzte Gebäude: 15 %

3) Rückblick – *ausgewählte Etappen*

- **19.03.2009**: Erfolgreiche Teilnahme Leuchtturm Wettbewerb
- **24.04.2009**: **Projektstart**
 - Bewilligungsbescheid / VB
- **Juni 2009**: erste Bewilligungsbescheide für private Maßnahmen erteilt
- **29.04.2009 / 12.05.2009 / 28.05.2009**:
Sitzungen landesweite Projektgruppe Reet
 - Entwicklung von Qualitätskriterien
 - Dokumentationsbögen
- **19.05.2009**: Sitzung Entscheidungsgremium / Projektbeirat
 - Abstimmung Rahmenbedingungen Förderung
- **31.07.2012**: **Projektende** (verlängert vom 31.12.2011)

Zu3): Dokumentationsbögen

Dokumentationsbogen Herkunftsnachweis Reet Blatt 1

AktivRegion Pinneberger Marsch Geest e.V.

Lieferant: Hiss Reet An Harpark 23827 Bad Oldesloh

Lieferadresse: Reetdachdecken, Hermann Sahr
Marsen Moor 37, 25370 Seester

Lieferdatum: Fr. 24.07.09

Materialkenndaten

Herkunftsland: Rumanien Erntezzeitpunkt: Dez 2008 Jan. Feb. 2009
Monat / Jahr

Herkunftsregion: südliche Danau Delta

Qualität: einwandfrei nicht verwendbar eingeschränkt verwendbar

Halmoberfläche: glatt glanzlos matt gelb bis braun grün (auch teilweise)

Besatz: ohne Besatz dunkle Flecken weiße Flecken Verfärbungen Insekten

Länge: kurz - bis ca. 1,00 m mittellang - bis ca. 1,60 m lang - bis ca. 2,30 m zu kurz (< 1,20 m)

Halmdurchmesser: < 3 mm 4 bis 7 mm 7 bis 10 mm > 10 mm

Beimengungen: keine < 5% < 10% > 10% bis/unreife

Feuchtigkeit im Ballen: 12-14% gemessen in % mit Lanzennussgerät nach Dammethode

Kohlenstoffgehalt: 33,2 Stickstoffgehalt: 0,15-0,17 Ligningehalt: _____ %

Transport: abgepackt offen

Zwischenlagerung: frei bewahrt abgepackt unter Dach von unten gegen Feuchtigkeit geschützt

Lagerung auf d. Baustelle: offen abgepackt unter Dach auf Paletten direkt auf d. Boden

Das Reetmaterial erfüllt die Anforderungen des Produktdatenblattes für Reet nach dem Regelwerk des Deutschen Dachdeckerhandwerks Ja Nein

Prüfung durchgeführt: Man a SL 24.07.09 Zur Kenntnis erhalten: Man a SL 24.07.09
Händler, Datum Bauherr / Eigentümer, Datum

Dokumentationsbogen Dacheindeckung Blatt 2

AktivRegion Pinneberger Marsch Geest e.V.

Bauvorhaben: Ines von Döhren
25370 Seester, Marsen Moor 36

Lieferdatum/Beginn Dachdeckung: 12.08.09 Ansprechpartner vor Ort: Ines von Döhren

Technische Beschreibung des Bauvorhabens

Lage des Gebäudes: freistehend geschützt baumnah wieschattig gewässerarm

Dachneigung in Grad (°): 48° Hauptdach Anbauten Wärme Gärten

Halmneigung in Grad (°): 39° Hauptdach Anbauten Wärme Gärten

Dachgeschoss: korrekt ausgebaut falsch ausgebaut zeitweiliger Ausbau Ausbau geplant nicht ausgebaut

Materialdicke Reetdach: 90-95mm Deckart: gemischt gebunden

Belüftung: nicht ausgeführt Zuluft an der Traufe Abzug ins First Lüftungsräume im Dach in den belüftig über Holzstiele

Dachlattenabstand: 133 cm Vorlage > 3 cm vorhanden nicht vorhanden

Lagerung auf d. Baustelle: offen abgepackt unter Dach auf Paletten auf d. Boden
täglich mit Wasser besprühen (unter Dach)

Angaben zum verwendeten Material

Sichtprüfung: sichtbar Plattenrand freigelegtes Reet blindreich wasserschützt kurven einwandfrei

Länge: kurz - bis ca. 1,00 m mittellang - bis ca. 1,60 m lang - bis ca. 2,30 m zu kurz (< 1,20 m)

Gewicht: leicht normal schwer

Halmdurchmesser: < 3 mm 4 bis 7 mm 7 bis 10 mm > 10 mm

Beimengungen: keine wenig viel bis/unreife

Geruchsprüfung: unmerklich merklich niedrig starkend weitere siehe Beschreibung unten

Feuchtigkeit: Tastprobe: trocken ca. 12-14% normal feucht nass

Dokumentationsbogen des Lieferanten liegt vor: Ja Nein

Die Fachregel für Reetdachdeckungen des Regelwerks des Deutschen Dachdeckerhandwerks wurden bei der Ausführung der Arbeiten berücksichtigt und umgesetzt. Ja Nein

Eine gemischte Rückstichprobe wurde getrocknet und eingeschweißt hergestellt und bei der QSR GmbH hinterlegt. Ja Nein

Die erforderliche Fotodokumentation wurde angefertigt und eine Ausfertigung dem Bauherrn übergeben. Ja Nein

Man a SL 05.09.09 Ines von Döhren 21.05.09
Dachdeckerbetrieb, Datum Bauherr, Datum

4) Kooperation mit der Uni Kiel

Februar 2010 Kooperationsanfrage

- Institut für Landwirtschaftliche Verfahrenstechnik (ILV), Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU)
 - Ansprechpartner: Dr. Christian R. Moschner
- Nutzung von Rückstellproben und Dokumentationsbögen für Forschungszwecke
 - Nah-Infrarotspektrographie zur Qualitätsbestimmung von Reet

5) „Reetdach-Statistik“

- 118 Anträge wurden gestellt
 - Davon wurden 96 Maßnahmen vom LLUR bewilligt, erfolgreich umgesetzt und die beantragte Förderung wurde ausgezahlt.
 - 22 Maßnahmen waren nicht förderfähig oder wurden nicht wie beantragt umgesetzt



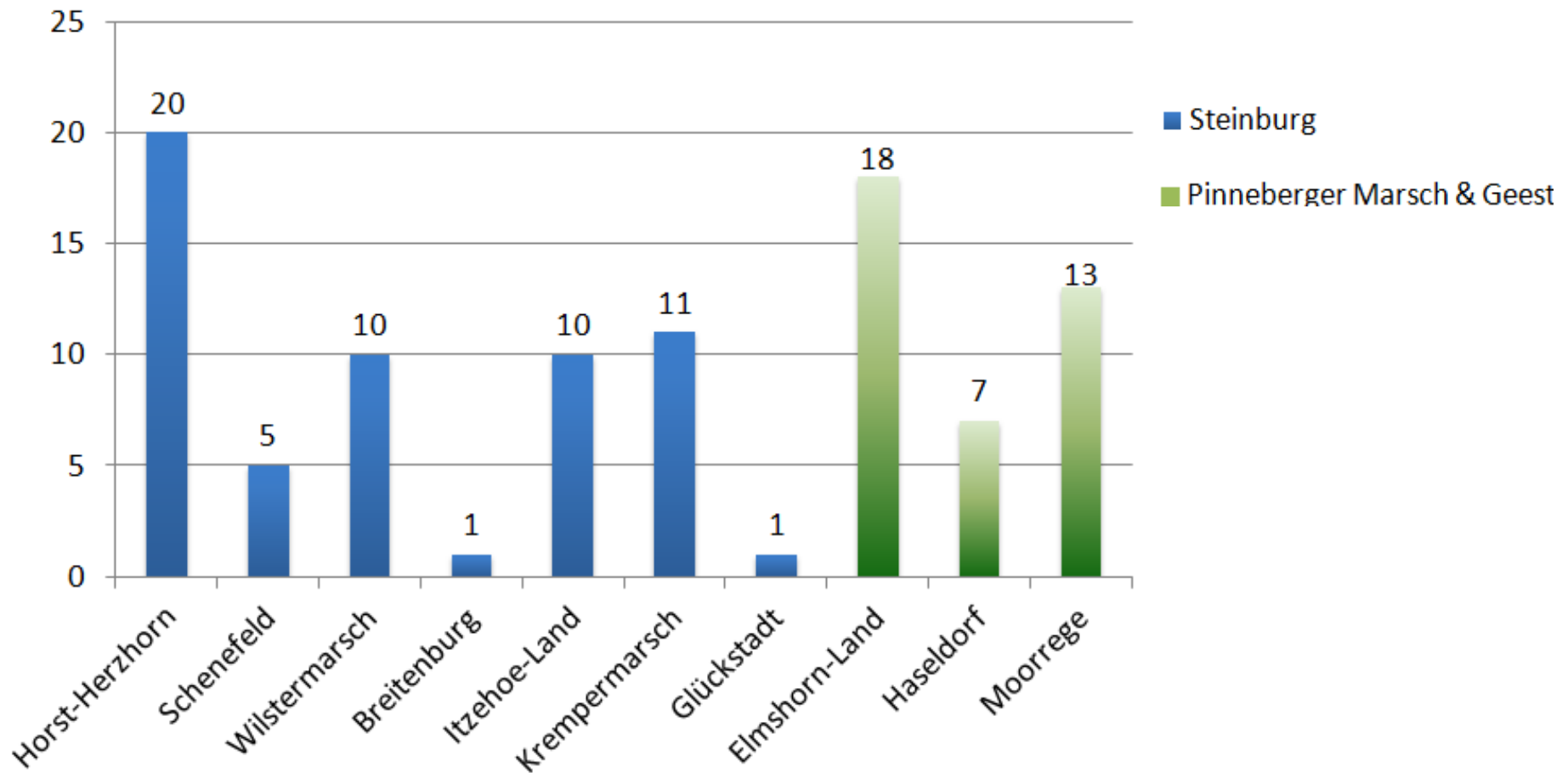
5) „Reetdach-Statistik“

Verteilung der Maßnahmen auf die AktivRegionen

- AktivRegion Steinburg:
 - Anzahl: 58
 - davon Kulturdenkmale: 22 ⇒ 38 %
 - AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest:
 - Anzahl: 38
 - davon Kulturdenkmale 26 ⇒ 68 %
 - Gesamt:
 - Anzahl: 96
 - davon Kulturdenkmale 48 ⇒ 50 %
- 

5) „Reetdach-Statistik“

Verteilung der Maßnahmen nach Ämtern



5) „Reetdach-Statistik“

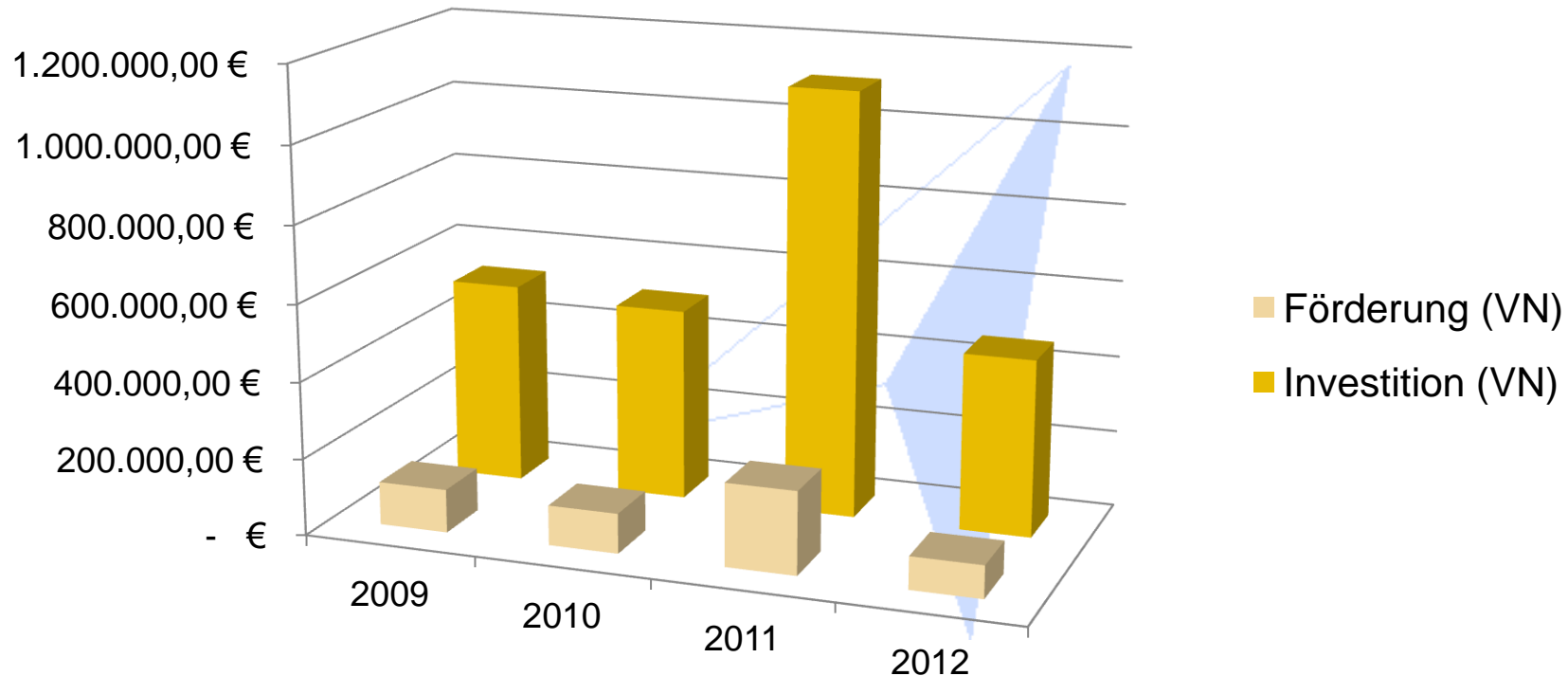
Verteilung der Maßnahmen nach Gebäudenutzung

- AktivRegion Steinburg:
 - Wohnen: 55,2 %
 - Gewerbe / Landwirtschaft: 44,8 %
- AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest:
 - Wohnen: 52,6 %
 - Gewerbe / Landwirtschaft: 47,4 %



5) „Reetdach-Statistik“

Investitionskosten und Förderung nach Jahren



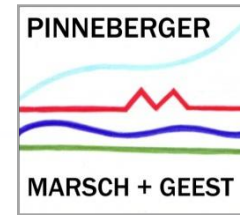
	2009	2010	2011	2012	Gesamt
Investition	527.333,04 €	502.371,77 €	1.106.933,02 €	462.174,84 €	2.598.812,67 €
Förderung	112.533,49 €	103.872,38 €	215.919,53 €	85.074,38 €	517.399,78 €
Anzahl	21	21	40	14	96

5) „Reetdach-Statistik“

AktivRegion Steinburg

Steinburg	Zuschuss bewilligt	Invest bewilligt	Zuschuss VN	Invest VN	Anzahl	
Teilsomme Kulturdenkmale	174.181,03 €	899.074,02 €	168.454,95 €	845.202,44 €	22	37,9%
Teilsomme Gewerbe, Landwirtschaft (22,5%), aber kein KD	103.315,11 €	480.963,53 €	100.610,65 €	468.948,19 €	21	36,2%
Teilsomme Sonstige (15%)	43.663,56 €	291.090,52 €	42.029,33 €	280.496,97 €	15	25,9%
Gesamt	321.159,70 €	1.671.128,07 €	311.094,93 €	1.594.647,60 €	58	100,0%
Gewerbe, Landwirtschaft	195.265,71 €	973.372,31 €	191.359,52 €	951.004,78 €	32	55,2%
nur Wohnen	125.893,99 €	697.755,76 €	119.735,41 €	643.642,82 €	26	44,8%
Gesamt	321.159,70 €	1.671.128,07 €	311.094,93 €	1.594.647,60 €	58	100,0%

5) „Reetdach-Statistik“

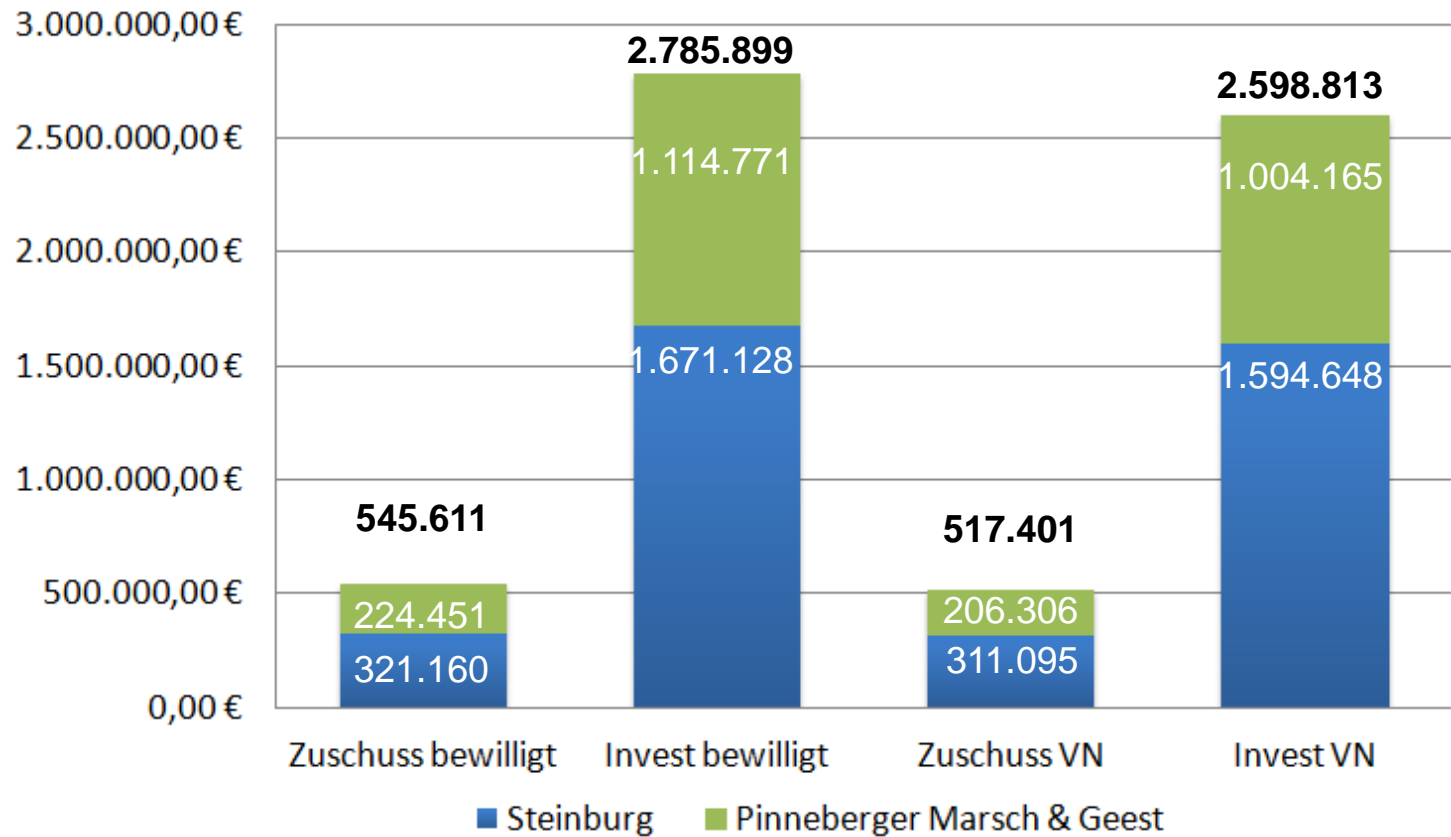


AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest

Pinneberger Marsch & Geest	Zuschuss bewilligt	Invest bewilligt	Zuschuss VN	Invest VN	Anzahl	
Teilsumme Kulturdenkmale	172.695,67 €	837.986,35 €	162.268,04 €	773.670,34 €	26	68,4%
Teilsumme Gewerbe, Landwirtschaft (22,5%), aber kein KD	30.714,51 €	136.509,02 €	28.390,87 €	126.181,74 €	5	13,2%
Teilsumme Sonstige (15%)	21.041,36 €	140.275,83 €	15.646,94 €	104.312,99 €	7	18,4%
Gesamt	224.451,54 €	1.114.771,20 €	206.305,85 €	1.004.165,07 €	38	100,0%
Gewerbe, Landwirtschaft	132.362,50 €	658.727,71 €	122.108,41 €	589.505,42 €	18	47,4%
nur Wohnen	92.089,04 €	456.043,49 €	84.197,44 €	414.659,65 €	20	52,6%
Gesamt	224.451,54 €	1.114.771,20 €	206.305,85 €	1.004.165,07 €	38	100,0%

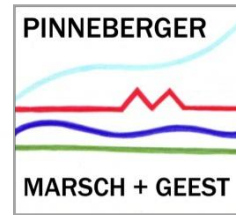
5) „Reetdach-Statistik“

Investitionskosten und Förderung nach AktivRegion



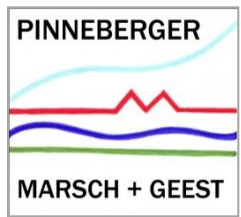
6) Impressionen – Ausgewählte Beispiele

Kulturdenkmal in Kölln-Reisiek, Köllner Chaussee



6) Impressionen – Ausgewählte Beispiele

Kulturdenkmal in Kölln-Reisiek, Köllner Chaussee



6) Impressionen – Ausgewählte Beispiele

Kulturdenkmal in Wewelsfleth, Hollerwettern

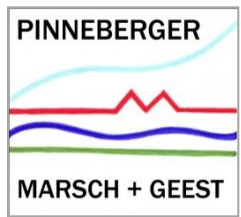


Steinburg
gemeinsam handeln



6) Impressionen – Ausgewählte Beispiele

Kulturdenkmal Neuendeich, Kuhlwort



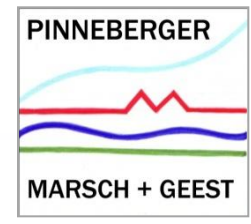
6) Impressionen – Ausgewählte Beispiele

Kulturdenkmal Alte Kate, Oelixdorf



6) Impressionen – Ausgewählte Beispiele

Wohngebäude in Haseldorf, Hetlinger Deich



6) Impressionen – Ausgewählte Beispiele

Kulturdenkmal in Wilster, Hans Prox Straße



Steinburg 
gemeinsam handeln



Kontakt

Ansprechpartner für Medien:

RegionNord
Büro für Regionalentwicklung

Dipl.-Ing. Mathias Günther

Talstraße 9

25524 Itzehoe

Tel: 04821/600838

Fax: 04821/63575